

Gefördert vom:



Träger:



Fachgespräch

## Partizipation in den Frühen Hilfen



© Simbar - Photocase.de

**27. Januar 2015**  
 Tagungszentrum Hotel Aquino Berlin

Landesvereinigung für Gesundheit  
und Akademie für Sozialmedizin  
Niedersachsen e. V.  
Fenskeweg 2  
30165 Hannover

### VERANSTALTUNGORT

Hotel Aquino, Tagungszentrum Katholische Akademie,  
Hannoversche Straße 5b, 10115 Berlin, Telefon: 030-28486-0,  
www.hotel-aquino.de.

Der Tagungsort ist barrierefrei nutzbar.

### ANREISE

*Das Hotel Aquino in Berlin erreichen Sie mit  
den öffentlichen Verkehrsmitteln:*

- ... mit der U-Bahn U6 – Haltestelle Oranienburger Tor,
- ... mit der Straßenbahn M1, M6 und 12 –  
Haltestelle Oranienburger Tor,
- ... mit der S-Bahn bis Bahnhof Friedrichstraße,  
Weiterfahrt mit der U-Bahn U6, Richtung Alt-Tegel –  
Haltestelle Oranienburger Tor,
- ... ab Berlin Hauptbahnhof mit dem Bus 142 (Richtung  
Ostbahnhof) bis Haltestelle Philipstr. (3. Station)

### TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Anmeldeschluss ist der **13. Januar 2015**. Anmeldungen werden nur schriftlich über den Anmeldecoupon, per E-Mail an [info@gesundheit-nds.de](mailto:info@gesundheit-nds.de) oder mit dem Online-Formular unter [www.gesundheit-nds.de](http://www.gesundheit-nds.de) entgegengenommen. Sie erfolgen unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen, sind verbindlich und werden nach dem Eingangsdatum berücksichtigt. Eine gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

### FÖRDERHINWEIS

Das Fachgespräch wird in Kooperation mit dem Nationalen Zentrum Frühe Hilfen (NZFH) durchgeführt. Das von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) und dem Deutschen Jugendinstitut (DJI) e. V. getragene NZFH fördert diese Veranstaltung aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

### ORGANISATION

Landesvereinigung für Gesundheit und  
Akademie für Sozialmedizin Nds. e. V. (LVG & AFS)  
Tel.: 05 11 / 3 50 00 52, Fax: 05 11 / 3 50 55 95  
E-Mail: [info@gesundheit-nds.de](mailto:info@gesundheit-nds.de)  
Internet: [www.gesundheit-nds.de](http://www.gesundheit-nds.de)

Per Fax an: 0511 / 3 50 55 95  
Per E-Mail an: [info@gesundheit-nds.de](mailto:info@gesundheit-nds.de)  
(Betreff: »Anmeldung Tagung 27.01.2015«)

# Thema

Partizipation gehört zu den Schlüsselkriterien für Qualität in den Frühen Hilfen und in der Gesundheitsförderung. Doch wie kann eine beteiligungsfreundliche Atmosphäre in Angeboten der Frühen Hilfen für Kinder und ihre Familien geschaffen werden? Wie lässt sich dies konkret in der alltäglichen pädagogischen Arbeit umsetzen? Welche Rahmenbedingungen sind dafür erforderlich? Welche Anforderungen werden dabei an die Fachkräfte und ihrer Haltung gegenüber den Zielgruppen gestellt? Von welchen Projekten und Modellen können wir lernen? Welche Partizipationsmethoden eignen sich, und wie können Fachkräfte die erforderliche wertschätzende Haltung entwickeln? Welche Unterstützung benötigen Sie dazu?

Das Fachgespräch bietet die Möglichkeit, auf Expertinnen und Experten aus Jugendhilfe und Gesundheitswesen zu treffen und das Thema aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven zu beleuchten. Auf Grundlage von Vorträgen und Diskussionsrunden sollen Erkenntnisse zur Umsetzung einer Beteiligung von Eltern in den Frühen Hilfen gesammelt und geordnet werden.

Wegen der besonderen Chance voneinander zu lernen und die jeweils andere Disziplin sowie deren Methoden und Möglichkeiten besser kennenzulernen, sind Fachkräfte aus den verschiedenen Praxisfeldern der Frühen Hilfen eingeladen.

# Programm

- 09:00 Uhr **Anmeldung**
- 10:00 Uhr **Begrüßung**  
Mechthild Paul, Nationales Zentrum Frühe Hilfen
- 10:15 Uhr **Partizipation – eine Erfolgsgeschichte**  
Dr. Remi Stork, Institut für Partizipation und Bildung, Kiel
- 10:45 Uhr **„Sprache reicht zur Verständigung nicht aus“ (B. Brecht) – Dialogische Haltung in den Frühen Hilfen**  
Elisabeth Helming, Deutsches Jugendinstitut München
- 11:15 Uhr **Kaffeepause**

# Programm

- 11:30 Uhr **Fishbowl-Diskussion** mit  
Dr. Remi Stork, Institut für Partizipation und Bildung, Kiel  
Elisabeth Helming, Deutsches Jugendinstitut München  
Mechthild Paul, Nationales Zentrum Frühe Hilfen  
Gabriele Biehl, Netzwerkkoordinatorin Frühe Hilfen, Hamburg-Nord & Familienhebamme  
Dr. Michael Barth, Universitätsklinikum Freiburg  
  
**Moderation**  
Mareike Claus, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.
- 13:00 Uhr **Mittagspause**
- 14:00 Uhr **„Click!“ – eine spielerische Intervention**  
Kompanie Kopfstand, Berlin
- 14:30 Uhr **Parallele Diskussionsrunden**
  - 1 **„Elternbeteiligung – wie geht das?“ Erste Erfahrungen mit Möglichkeiten und Herausforderungen in der praktischen Umsetzung**  
Gabriele Biehl, Netzwerkkoordinatorin Frühe Hilfen, Hamburg-Nord & Familienhebamme  
Petra Hofrichter, Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung (HAG e. V.)
  - 2 **„Verstehen und Verstanden werden – Was hilft und was hindert?“**  
Elisabeth Helming, Deutsches Jugendinstitut München
  - 3 **„Erfolgreiche Partizipation will gelernt sein und braucht Rahmenbedingungen, um verwirklicht zu werden“**  
Eva Sandner, Peaceful Solutions, München
  - 4 **Eltern als aktive Gestalter in der Begegnung mit Expertinnen und Experten**  
Dr. Michael Barth, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum Freiburg
- 16:30 Uhr **Abschlusspräsentation**
- 17:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**
- Gesamtmoderation**  
Dr. Antje Richter-Kornweitz, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V.

# Ich melde mich für die Veranstaltung am 27. Januar 2015

## »Partizipation in den Frühen Hilfen« an.

Bitte in **DRUCKBUCHSTABEN** ausfüllen.

Wahl der Diskussionsrunde:

1. Wahl Nr.: \_\_\_\_ 2. Wahl Nr.: \_\_\_\_

Frau  Herr

Name: .....

Vorname: .....

Institution: .....

Funktion: .....

Straße: .....

PLZ / Ort: .....

Telefon: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Unterschrift: .....

Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen und melde mich hiermit verbindlich an.